

# Gemeindebrief

## der FeG Steinbach

Februar/März 2021

### MONATSVERS

„Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.“

LUKAS 19,40



# ANDACHT ZU LUKAS 19,40

*Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.*

Was? Steine sollen schreien? Jesus meinst du das wirklich ernst? Warum sagst du das? Hat man so was schon gehört?

Ja! So was ähnliches gab es schon mal. Nachlesen kann man es in 4. Mose 22. Dort reden zwar keine Steine, aber ein Esel. Bei Gott ist eben nichts unmöglich und wenn es sein muss, dann kann er auch ungewöhnliche Dinge tun. Und wenn es sein muss, dann werden auch Steine sprechen können.

Was war nun geschehen, dass Jesus so antwortet?

Jesus ist auf dem Weg nach Jerusalem. Seine Jünger folgen ihm betrübt und traurig, denn er hat ihnen schon zum dritten Mal gesagt, dass er dort sterben muss. Sie haben alles versucht, ihn davon abzuhalten, aber Jesus lässt sich nicht umstimmen. Weiß er doch, dass dieser Weg seine Bestimmung ist.

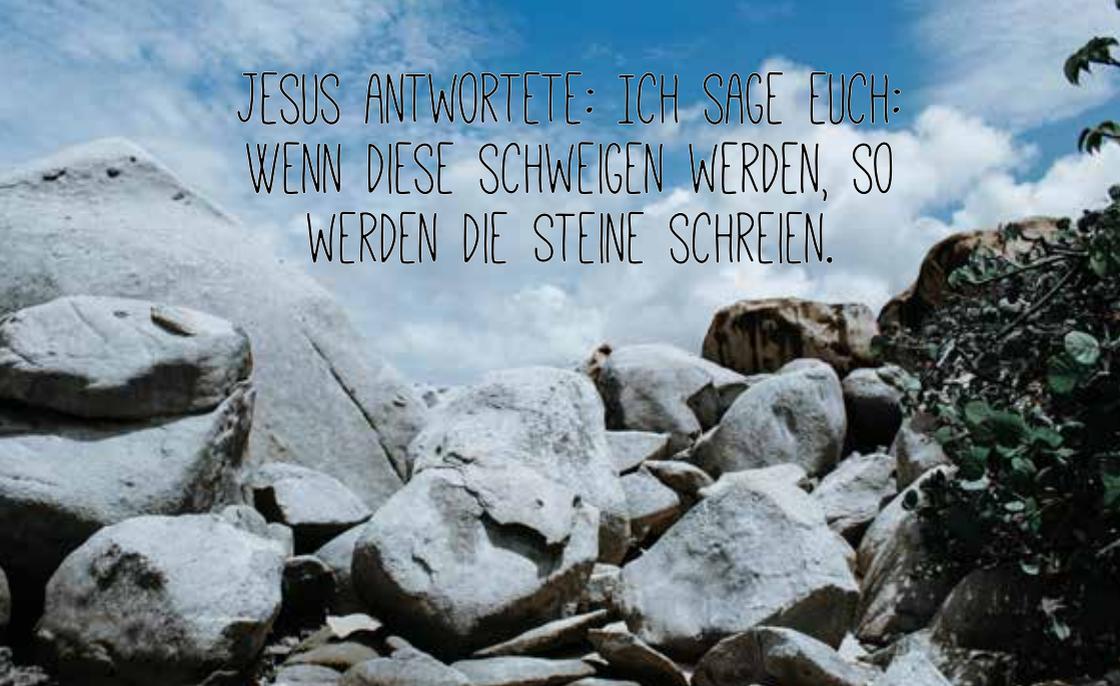
Als sie fast in Jerusalem sind, machen sie eine kurze Pause in der Nähe von Betfage und Betanien; am Fuße des Ölbergs.

Jesus sendet zwei seiner Jünger ins Dorf, um ein Eselsfüllen zu holen. Ihr Auftrag lautet: „*Gehet hin in den Ort, der gegenüberliegt. Und wenn ihr hineinkommt, werdet ihr ein Füllen angebunden finden, auf welchem noch nie ein Mensch gesessen hat; bindet es los und bringt es her!*“ Lk.19,30 (Luther).

Sie gehen und finden es so, wie Jesus es ihnen gesagt hat. Für den Besitzer des Tieres besteht kein Grund, sie daran zu hindern, hört er doch, dass Jesus es benötigt.

Sie legen nun ihre Mäntel auf das Tier und breiten ihre Kleidung auf dem Weg vor Jesus aus. Damit wollen sie deutlich machen, dass hier ein König nach Jerusalem einzieht. So wurden auch schon die Könige im AT geehrt. Jesus steigt nun auf und reitet los. Unterwegs stimmen die Jünger einen Lobgesang an und das bleibt natürlich nicht unbemerkt. Immer mehr Menschen laufen herbei, legen ihre Kleider oder auch Palmwedel vor Jesus hin und stimmen mit ein in den Gesang.

Und so wird die Schar immer größer und auch lauter und ruft, wie wir in Lukas 19,38 lesen können: „*Gelobt sei, der da kommt, der König, im Namen des Herrn!*“



JESUS ANTWORTETE: ICH SAGE EUCH:  
WENN DIESE SCHWEIGEN WERDEN, SO  
WERDEN DIE STEINE SCHREIEN.

*Frieden sei im Himmel und Ehre in der Höhe!"*

Ja, hier reitet der Sohn Gottes zum Kreuz, um für die Sünden der ganzen Menschheit zu sterben und so den Frieden zwischen Gott und den Menschen wieder herzustellen.

Ob die Jünger sich bewusst darüber sind, was hier geschieht?

Als nun die Pharisäer, die mittlerweile aufmerksam geworden sind, Jesus auffordern, den Leuten den Lobgesang zu verbieten, weil sie meinen, dass es Gotteslästerung ist, weist er sie darauf hin, dass die Menschen jetzt nicht schweigen können. Selbst wenn sie schweigen wollen, werden die Steine anfangen zu reden. Weil es gar nicht anders geht.

Denn, **der König zieht in Jerusalem ein und stellt den Frieden zwischen Gott und Menschen wieder her.**

Deshalb gibt Jesus ihnen die Antwort, von der wir oben lesen.

Ich wünsche für mich und für uns alle, dass wir jederzeit bereit sind, von diesem Frieden zu erzählen.

*Monika Rosowski*

# LEBENSZEIT – GEDICHT

Wir leben in einer hektisch geprägten Zeit.  
In der man von einem zum nächsten Höhepunkt eilt.  
Keine Zeit zum Atmen. Keine Zeit zum Besinnen.  
Durch Konsum und Fortschritt versuchen wir mehr Lebenszeit zu gewinnen.

Was wir im Rausch nicht erkennen?  
Wir verlieren unseren Fokus. Unsere Identität.  
Immer weiter, größer und höher, ist das was man uns rät.  
Wir rennen.

Doch gibt es in dieser stürmischen Zeit etwas, was den meisten fehlt.  
Wir sehen vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr.  
Das Denken an unseren Herrn fällt uns schwer.  
Erfolg und Materie. Der Lebensdruck geht in Serie.

Wir wollen mit allem jetzt beginnen,  
Doch ist das der Weg, um mehr qualitative Lebenszeit zu gewinnen?  
Bin ich bereit mich neu zu fokussieren?  
Meine Identität in Christus zu hinterfragen?  
Ganz besonders in diesen Tagen...

Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu lassen  
und gleichzeitig zu hoffen, dass wir in Zukunft etwas Neues fassen.  
Wir verweilen gerne in bewährten Denkweisen.  
Wollen uns aus unseren Strukturen nicht herausreißen.

Lebenszeit. Zeit für Dich?  
Es trieb dich um, die Zeit für mich.  
Du nahmst sie dir, öffnetest den Himmel und kamst herab.  
Und plötzlich, nach 33 Jahren, wurde deine Zeit knapp.

Zufall sagen die einen. Liebe sagen wir.  
Von der Krippe bis zum Kreuz – was ein Weg.  
Und nun steh ich hier und überleg...

Was mach ich mit meiner Zeit? Lebenszeit?  
Bin ich sie zu opfern bereit?  
Für das Baby, das dort lag  
und 33 Jahre später für mich starb.

Lebenszeit – Zeit für Dich!  
Das einzige, was wirklich zählt für mich.

*Jana und Georg Klappert*

Christliche Lebensberatung

*Chiara Wahler*

Du willst über dich hinaus wachsen?  
Dich neu fokussieren? Mut für neue  
Lebenswege sammeln?

Möchtest du mit einer  
objektiven Gesprächspartnerin  
Themen oder Probleme angehen?

Ich biete dir systematische und  
lösungsorientierte Beratung auf Basis  
des christlichen Glaubens an.

Neugierig? Du bist dir nicht sicher, ob  
du bei mir richtig bist? Vereinbare ein  
kostenloses Erstgespräch!



*Überwinder*

WACHSEN. FOKUSSIEREN. ERMUTIGEN.

[www.ueberwinder.com](http://www.ueberwinder.com)

Honorarberatung

# VOGELFUTTERPLÄTZCHEN SELBER MACHEN

BASTEL

Die kleinen Piepmatze sind im Winter gern gesehene Gäste auf dem Balkon, vor dem Fenster oder im Garten. Doch leider finden sie im Winter nicht genug Futter, deshalb findest du hier ein Anleitung, um Vogelfutteranhänger selber zu basteln.

## Das wird benötigt:

- Bänder zum Aufhängen.
- eine feste Unterlage (Brett)
- Kokosfett
- große Plätzchenausstecher
- Vogelfutter – Körner
- einen spitzen Gegenstand

## Anleitung:

- Kokosfett und Vogelfutter vermengen (das Kokosfett sollte Zimmertemperatur haben, dann lässt es sich gut per Hand oder mit einem Löffel mit den Vogelkörnern vermischen.)
- Vogelfuttermischung in die Ausstecher füllen (füllt die Masse mit der Hand oder mit einem oder zwei Löffeln in die Formen. Stecht ein Loch mit

dem spitzen Gegenstand durch das Plätzchen. Achtet darauf, dass das Loch nicht zu weit oben ist, aber auch nicht in der Mitte des Plätzchens. Das Loch soll so groß sein, dass das ausgewählte Band dann bequem hindurch passt.)

- Vogelfutterplätzchen kühl stellen und danach aus der Form drücken (Legt das Plätzchen in der Form, mindestens eine halbe Stunde in den Kühlschrank oder draußen auf die Fensterbank.)
- Danach könnt ihr es ganz einfach aus der Form drücken und das Band eurer Wahl durchfädeln – fertig ist der Vogelchmaus!

Viel Spaß beim Nachmachen :)



Tanja Handke

Du hast bestimmt schon einmal diese tollen Schneemänner aus Socken gesehen. Hier erfährst du, wie du sie ganz einfach nachbasteln kannst.

### Du brauchst:

- weiße Socken
- bunte Socken
- Stoffreste
- Knöpfe
- Schere
- Kleber
- Wolle oder Kordel
- Reis oder Sand

### Und so geht's:

1. Schneide als erstes die weiße Socke vor der Verse ab, du brauchst das untere geschlossene Teil.
2. Fülle jetzt den Reis oder Sand in die Socke, bis sie gut gefüllt ist. Wenn du feinen Sand nimmst, kann es sein, dass der Sand aus der Socke rieselt. Dann nimm einfach zwei Socken ineinander, dann sollte es gehen.
3. Wenn die Socke prall gefüllt ist, verschließe sie oben mit einem Faden (Wolle oder Kordel).
4. Jetzt wird der Schneemannkörper in Form gebracht. Lege die gefüllte Socke am besten dazu hin und binde mit einem weiteren Faden nun den Kopf ab. Das ist ein bisschen knifflig, aber du schaffst das!
5. Schneide einen Streifen Stoff von den Stoffresten ab, daraus kannst du nun einen Schal um den Hals des Schneemannes binden.
6. Von der bunten Socke, wird die Fußspitze abgeschnitten, das wird die Mütze. Setze dem Schneemann die Mütze auf und krempele das Ende um.
7. Klebe jetzt die Augen, Nase und die Bauchknöpfe mit dem Kleber auf. Lass es gut trocknen.

### Fertig ist dein Sockenschneeman!

Vielleicht hast du ja noch Glitzersteine oder andere schöne Sachen, mit denen du deinen Schneemann noch verzieren kannst.



# IM FEBRUAR IN STEINBACH

Reinigungsdienst für den Monat Februar			Cornelia Hepp, Petra Tetau, Kerstin Pulverich, Yvonne Schneider, Anja Becker	Markus Hepp, Manuel Georg, Fabian Kring, Hans-Georg Kring, Thomas Kring
Mo	1			
Di	2			
Mi	3			
Do	4	20:00 Uhr	<b>Gebetsstunde</b>	<b>Thomas Kring</b>
Fr	5	19:30 Uhr	Jugendstunde	
Sa	6		Reinigungsdienst	
So	7	10:30 Uhr	Abendmahls-Gottesdienst (Wortbetrachtung)	G. Klappert/M. Debus/ A. Franz
Mo	8			
Di	9			
Mi	10			
Do	11	20:00 Uhr	<b>Gebetsstunde</b>	<b>Jan Meyer</b>
Fr	12	19:30 Uhr	Jugendstunde	
Sa	13		Reinigungsdienst	
So	14	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	<b>Reinhard Henseling/ T. Kring</b>
Mo	15			
Di	16			
Mi	17			
Do	18	20:00 Uhr	<b>Gebetsstunde</b>	<b>Hans Herbert</b>
Fr	19			
Sa	20		Reinigungsdienst	
So	21	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	<b>Holger Hinkelmann/ J. Schneider</b>
Mo	22			
Di	23			
Mi	24			
Do	25	20:00 Uhr	<b>Gebetsstunde</b>	<b>Martin Debus</b>
Fr	26			
Sa	27		Reinigungsdienst	
So	28	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	<b>W. Buck/H.-G. Kring</b>

# IM MÄRZ IN STEINBACH

Reinigungsdienst für den Monat März			Elfi Pulverich, Roswitha Philippus, Rebecca Pulverich, Anna Georg, Jana Klappert	Reiner Bedenbender, Friedhelm Pulverich, Steffen Bedenbender, Jochen Schmidt
Mo	1			
Di	2			
Mi	3			
Do	4	20:00 Uhr	<b>Gebetsstunde</b>	<b>Werner Rosowski</b>
Fr	5	19:30 Uhr	<b>Jugendstunde</b>	
Sa	6		Reinigungsdienst	
So	7	10:30 Uhr	<b>Abendmahls-Gottesdienst</b>	<b>T. Kring/K. Kloos/ J. Schmidt</b>
Mo	8			
Di	9			
Mi	10			
Do	11	20:00 Uhr	<b>Gebetsstunde</b>	<b>Ben Herbert</b>
Fr	12			
Sa	13		Reinigungsdienst	
So	14	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	<b>Johannes Reimer/ A. Franz</b>
Mo	15			
Di	16			
Mi	17			
Do	18	20:00 Uhr	<b>Gebetsstunde</b>	<b>Samuel Triesch</b>
Fr	19	19:30 Uhr	<b>Jugendstunde</b>	
Sa	20		Reinigungsdienst	
So	21	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	<b>H.-G. Kring/M. Georg</b>
Mo	22			
Di	23			
Mi	24			
Do	25	20:00 Uhr	<b>Gebetsstunde</b>	<b>Jens Handke</b>
Fr	26	19:30 Uhr	<b>Jugendstunde</b>	
Sa	27		Reinigungsdienst	
So	28	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	<b>H. Jaeger/G. Klappert</b>
Mo	29			
Di	30			
Mi	31			

# TERMIN VORMERKEN:

**2. April 2021, Karfreitagsgottesdienst mit Markus Wäsch**  
10:30 Uhr, in den Räumen der FeG Steinbach und online  
über Zoom: 899 9298 8491



## TEXTE DER WORTBERACHTUNG (zur Vorbereitung)

7. Februar 2021: Lukas 15

7. März 2021: Apostelgeschichte 2



Redaktionsschluss:  
14. März 2021



Alle Predigten unter:  
[www.feg-steinbach.de](http://www.feg-steinbach.de)